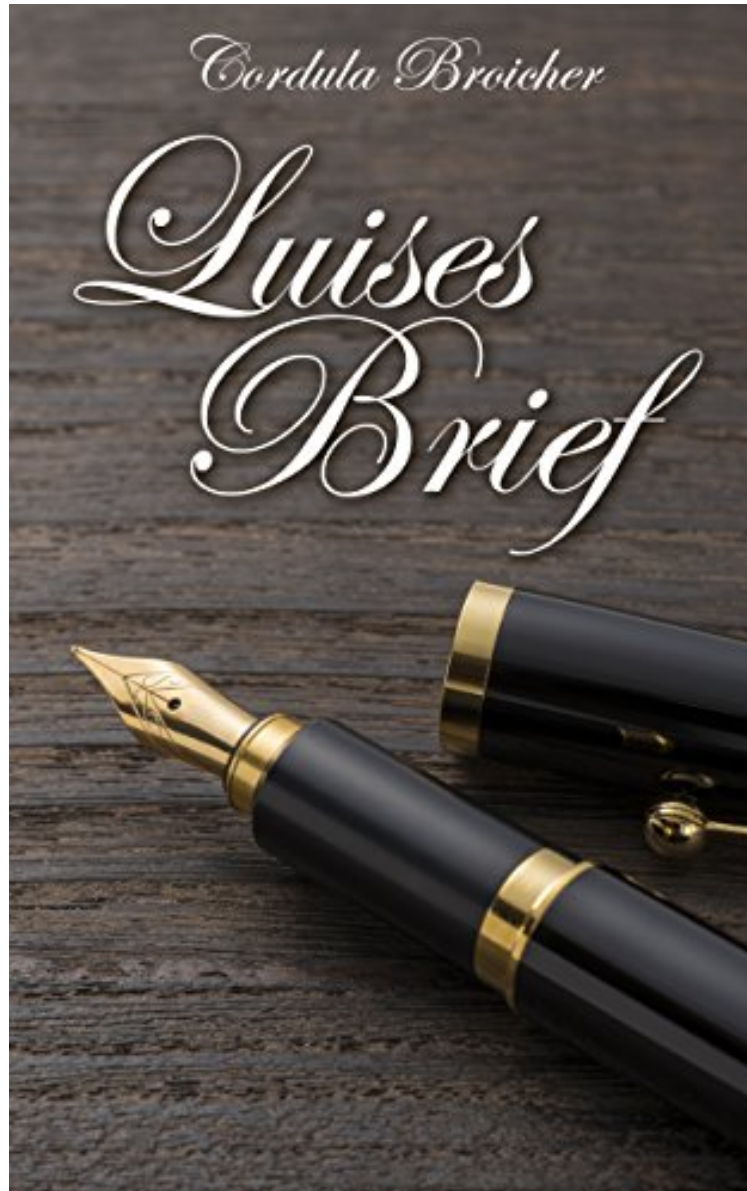


(Ebook pdf) Luisen Brief

## Luisen Brief

Von Cordula Broicher  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #60020 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-08-24 Erscheinungsdatum: 2014-08-24 File Name: B00N0L9JM6 | File size: 38.Mb

**Von Cordula Broicher : Luisen Brief** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Luisen Brief:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Zeitdokument Von Stpsel, Bibliomanin Diese Erzählung beruht auf wahren Aufzeichnungen, und genau das ist auch zu spren. Die Grausamkeit eines Krieges kann man nicht vergessen, sollte man auch nicht. Dokumente von Zeitzeugen

halte ich für wichtig, sofern sie objektiv sind, weder leugnen noch beschönigen. Anhand dieses Briefes, den eine Großmutter an ihre Enkelin schreibt, da sie es nicht fertig brachte, über die Geschehnisse zu sprechen, erfährt man nicht nur einiges über die Grausamkeiten, denen manche Flüchtlinge ausgesetzt waren, sondern auch über Herzlichkeit, Verbundenheit und Liebe. Als Flüchtling hatte man nicht nur den Kriegsgegner zu fürchten, als Flüchtling war man auch bei den eigenen Landsleuten nicht immer erwünscht, wurde gemieden und vertrieben. Gewalt und Angst, Hunger und Tod werden in dieser Erzählung beklemmend nachvollziehbar beschrieben, all diese Geschehnisse und unfassbaren Taten, Empfindungen, positive und negative Gedanken und Gefühle veränderten die Menschen. Fast schon bewundernswert, wie viele Überlebende mit dem Erlebten umgehen konnten und können. Zwischen den Zeilen spricht man die Verzweiflung, die Angst, die Hoffnung, wirklich beeindruckend intensiv und einfühlsam geschrieben. Beinahe hautnah erlebt man die Russische Besetzung, später dann die Flucht aus Ostpreußen, dies alles sehr realistisch und nachvollziehbar beschrieben. Diese feinfühlig nachgezeichnete Lebensgeschichte einer Frau während der Zeit des Dritten Reiches hat mich tief berührt. Eine wirklich empfehlenswerte Erzählung, die zum Nachdenken anregt, vielleicht auch zu mehr Mitgefühl und Verständnis gegenüber all denen, die nicht in Frieden leben können, deren Leben von Krieg, Verfolgung und Flucht bestimmt wird. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unheimlich bewegend Von Anja Ar Diese Kurzgeschichte von Cordula Broicher ist wirklich sehr bewegend. Sie erzählt von den ungeschminkten Zuständen während des Krieges. Welche Sorgen die Menschen damals hatten. Unter welchen Umständen sie litten. Für die jüngeren Generationen glaube ich nur schwer vorstellbar... Dieses Buch hat mich echt zum Nachdenken angeregt. Gedanklich wird es mich bestimmt noch einige Zeit begleiten. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Belanglos Von Topraven Schn geschrieben aber gemessen an vielen anderen Erzählungen aus dieser Zeit eher oberflächlich und belanglos. Als Einstieg in dieses Thema ggf. nicht schlecht.

Kurzbeschreibung Luise Liedtke ist über neunzig Jahre alt, doch die Erlebnisse während der russischen Besetzung in Ostpreußen, ebenso wie die Vertreibung durch die Polen, sind so lebendig in ihrem Kopf, als wäre es erst vor kurzem passiert. Trotz der langen Jahre die dazwischen liegen, hat sie bis zum heutigen Tag nicht mit ihrer Enkeltochter darüber sprechen können. Doch nun, wo das Ende ihres Lebens in greifbarer Nähe liegt, hat sich Luise hingesetzt und begonnen einen Brief an Maike zu schreiben, um ihr endlich von diesen Dingen zu berichten. Erzählung "Angesichts der Tatsache, dass es zur Zeit wieder Millionen Flüchtlinge auf der Welt gibt, sollte eigentlich jeder diesen Text lesen." <http://lesen.abs-textandmore.de> Kurzbeschreibung Luise Liedtke ist über neunzig Jahre alt, doch die Erlebnisse während der russischen Besetzung in Ostpreußen, ebenso wie die Vertreibung durch die Polen, sind so lebendig in ihrem Kopf, als wäre es erst vor kurzem passiert. Trotz der langen Jahre die dazwischen liegen, hat sie bis zum heutigen Tag nicht mit ihrer Enkeltochter darüber sprechen können. Doch nun, wo das Ende ihres Lebens in greifbarer Nähe liegt, hat sich Luise hingesetzt und begonnen einen Brief an Maike zu schreiben, um ihr endlich von diesen Dingen zu berichten. Erzählung "Angesichts der Tatsache, dass es zur Zeit wieder Millionen Flüchtlinge auf der Welt gibt, sollte eigentlich jeder diesen Text lesen." <http://lesen.abs-textandmore.de>